

Kennenlernen mit Genuss von Wein für Firma und Verein

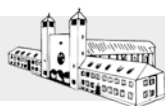
Unter diesem Motto stand die erste „business lounge neu.traubling“ im festlich geschmückten Restaurant Stadtmitte. Die Aufbaugemeinschaft Neutraubling, vertreten durch die Unternehmer der Stadtmitte, lud am Freitag, den 05.07.2019 Geschäftsführer, Freiberufler und Vereinsvorstände aus Neutraubling zum geselligen Sommerabend ein.

In ungezwungener Atmosphäre bei angenehmen Temperaturen nutzten 57 Teilneh-

mer ab 19 Uhr die Möglichkeit, zum regen Austausch, zur teilweisen Vorstellung und zum Schmieden gemeinsamer Pläne. Begleitet wurde dieser Abend von einem mediterranen Buffet und einer feinen Auswahl österreichischer Weinspezialitäten des Weinguts Hödl aus Fels am Wagram. Der Winzer Christian Hödl und seine Frau Eva waren extra angereist, um hier vor Ort ihre Leidenschaft für Weinkreationen und den respektvollen Umgang mit den Res-

ourcen der Natur zu teilen. Ein besonderer Dank gilt dem Neutraublinger Weinhändler Helmut Kafka, der dies möglich gemacht hat. Ein gelungenes Event, welches sich gemäß dem Motto „beim Reden kommen d'Leut zamm“ zu wiederholen lohnt. Die Aufbaugemeinschaft bedankte sich beim Organisationsteam aus der Stadtmitte für die schöne Veranstaltung.

TEXT: AUFBAUGEMEINSCHAFT
FOTOS: CLAUDIA KRAGLER



Kath. Pfarramt
Neutraubling

Kindergarten St. Michael zu Besuch bei den Senioren

Ingrid Baumann, Leiterin des Kindergartens St. Michael, besuchte mit 20 ihrer Kindergarten-Zöglinge den Seniorennachmittag der Pfarrei. Die Buben und Mädchen hatten einiges einstudiert und trugen den älteren Herrschaften ihre Gedichte und Lieder vor, die sich mit dem Jahresthema „Unsere Erde schützen und bewahren - ich mache mit“ befassten. Im Anschluß nahmen die Senioren den Schwung, den die Kleinen verbreiteten, mit in den Gesang von Volksliedern aus der Liedermappe von Erika Winkler. Eingangs feierten die rund 80 Gäste des Seniorennachmittags – es waren neben Senioren aus der Pfarrei wieder jeweils ein guter Schwung davon aus dem BRK-Seniorenheim und der Tagespflege Oase dabei – mit Pfarrer Weindl einen Gottesdienst. Anschließend versorgten die freundlichen Helferinnen der Pfarrei ihre Gäste mit Kaffee und Kuchen. Auf der Bühne des Pfarrsaals hatten sich derweil bereits die Kindergartenkinder von St. Michael plaziert, die neben ihrer Leiterin noch von zwei Erzieherinnen, Olga Charrad und Samira Landgraf, begleitet wurden. Frisch und fröhlich trugen die Kleinen in Gedichtform ihre Gedanken vor zu der Frage, wo denn am

besten der Müll hinkommen sollte, und wie man ihn möglichst gleich vermeidet oder schließlich sortiert. Mit dem Umweltschutz befaßten sich auch die Lieder über die kleinen Lebewesen, wie z.B. die Bienen. Zur besseren Darstellung hatte man gleich Waben zum Vorzeigen mitgebracht. Und abschließend sangen die Kinder ein Lied über den Schmetterling, als kleines Ding, der sich eine Tänzerin suchen durfte (Foto). Das war auch eine gute Vorlage für die anschließende Singstunde mit Erika

Winkler, die von den Senioren gerne angenommen wurde. Eine gute halbe Stunde lang Volkslieder – das war ganz nach dem Sinn der Gäste, die sich mit Freude am Gesang beteiligten. Helga Wiech steuerte schließlich ein Gedicht über das Rentnerdasein bei, bevor Inge Köglmeier den Seniorennachmittag mit einem Dank an den Kindergarten St. Michael und die vielen Besucher des Nachmittags beendete.

TEXT UND FOTO: ENGELBERT HARTEIS

